

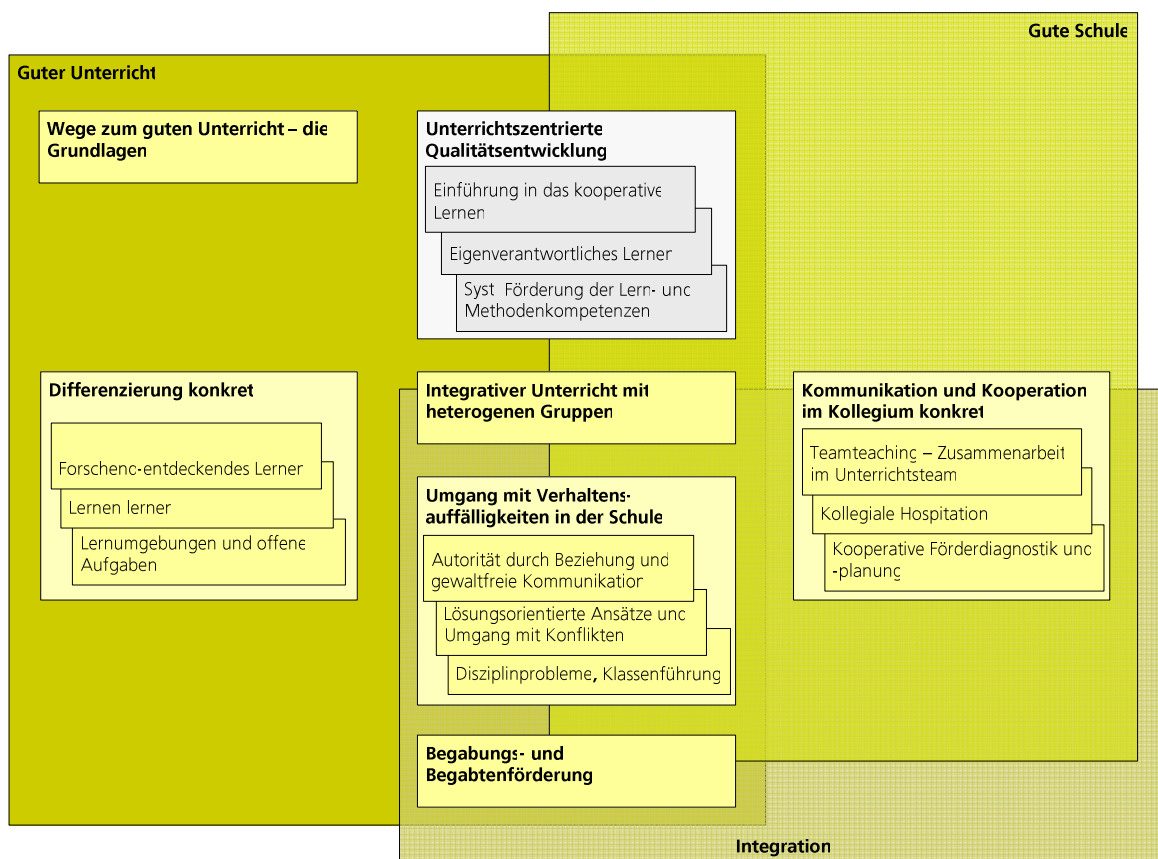
PLANUNG SCHULINTERNE WEITERBILDUNG

MERKBLATT FÜR SCHULLEITUNGEN/ KONTAKTPERSONEN

Die Pädagogische Hochschule Graubünden (PHGR) bietet im Auftrag des Kantons Graubünden Schulinterne Weiterbildungen (SchiWe) an.

Das Angebot

Es stehen 7 Themenbereiche zur Verfügung. In einzelnen Bereichen gibt es mehrere Kursangebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Diese Struktur ermöglicht eine Vertiefung in den entsprechenden Themen. Alle SchiWe-Kurse sind Tageskurse (1 Kurstag = 7 Lektionen). Sie können grundsätzlich jeden Kurs einzeln bestellen. Für eine intensive Auseinandersetzung empfehlen wir Ihnen jedoch, im Verlauf einiger Zeit mehrere Kurse aus dem gleichen Themenbereich durchzuführen. Im ersten Kurs werden dabei neben dem gewählten Schwerpunkt auch allgemeine Aspekte des Themas beleuchtet. Ab dem zweiten Kurs innerhalb desselben Themenbereichs wird zu Beginn eine Bestandesaufnahme gemacht. Die Kursleitung baut die neuen Kursinhalte auf dem bereits erarbeiteten Wissen und den Praxiserfahrungen der Lehrpersonen auf und begleitet Ihre Schule im Entwicklungsprozess.



Die Grafik gibt Ihnen einen Überblick über das gesamte Angebot. Die detaillierten Beschreibungen der einzelnen Kurse finden Sie auf unserer Website (www.phgr.ch > SchiWe). Dort werden auch die Kursleitungen genannt.

Schulinterne Weiterbildung als Teil Ihrer Schulentwicklung

Ziel der Schulinternen Weiterbildungen ist es, einen Beitrag zur nachhaltigen Schulentwicklung zu leisten. Um einen SchiWe-Tag bestmöglich in den Entwicklungsprozess Ihrer Schule zu integrieren, bedarf es einer bewussten Kurswahl sowie einer sorgfältigen Vor- und Nachbereitung des Kurstages. Anhaltspunkte für die Entwicklungsrichtung geben Ihnen die in der Schulevaluation festgelegten Entwicklungsmassnahmen. Wie viele SchiWe-Kurse Sie durchführen, entscheiden Sie in Absprache mit Ihrem Schulträger. Es ist möglich, mehrere Kurse im gleichen Jahr durchzuführen.

Vor- und Nachbereitung der Schulinternen Weiterbildung

Die Wirkung einer Schulinternen Weiterbildung wird verstärkt, wenn Sie sich im Schulteam bereits vor der Durchführung mit der Thematik des Weiterbildungstages auseinandersetzen, offene Fragen und Anliegen formulieren und diskutieren. Ebenso ist es wichtig, dass die am Weiterbildungstag vermittelten Anregungen anschliessend weitergedacht und im Schulalltag umgesetzt werden.

Bei der Vor- und Nachbereitung einer Schulinternen Weiterbildung kommt Ihnen als Schulleitung/Kontaktperson eine wichtige Bedeutung zu. Sie haben den Überblick über den langfristigen Entwicklungsprozess.

Beratungsangebot

Bei der Wahl des SchiWe-Angebots und der Einbettung in Ihren Schulentwicklungsprozess können Sie sich von der PHGR beraten lassen.

Im telefonischen Beratungsgespräch werden insbesondere folgende Punkte erörtert

- > Welches Angebot deckt die Bedürfnisse Ihrer Schule am besten ab?
- > Wie kann der SchiWe-Tag optimal vorbereitet werden?
- > Wie kann eine nachhaltige Umsetzung unterstützt werden?
- > Ist es sinnvoll ist, dass Sie im Sinne eines langfristigen Entwicklungsprozesses die Durchführung von mehreren Kursen in einem Themenbereich planen?

Vorgespräch mit der Kursleitung

Einige Wochen vor dem Weiterbildungstag findet ein Vorgespräch zwischen Ihnen und der Kursleitung statt. Dieses erfolgt meistens telefonisch. Ablauf und Schwerpunkte des Kurstages werden besprochen. Sie zeigen der Kursleitung die von Ihrer Schule ins Auge gefasste Entwicklungsrichtung sowie offene Fragen zum Kursthema auf und legen dar, welche Schritte bereits vor der SchiWe erfolgen und welche Verarbeitungsmöglichkeiten nach der SchiWe zur Verfügung stehen. Die Kursleitung ihrerseits skizziert den Kursablauf und zeigt auf, welche Schwerpunkte gesetzt werden können. Im Vorgespräch werden auch organisatorische Fragen geklärt (genaue Kurszeiten, Bereitstellung von Material, Infrastruktur, ...).

Rahmenbedingungen

Hier werden nur die wichtigsten Rahmenbedingungen aufgeführt. Weitere Informationen, wie das Ablaufschema und eine Checkliste finden Sie auf unserer Website. Alle Informationen stehen Ihnen auch auf der Website des AVS (www.avs.gr.ch) zur Verfügung.

Beratung und Kursbestellung

Die meisten SchiWe-Kurse werden von der PHGR angeboten. Bitte melden Sie sich frühzeitig bei uns, wenn Sie einen Kurs bestellen oder sich beraten lassen möchten. (mind. 3 Monate vor der Durchführung)

Kontakt:

Tanja Jud, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Weiterbildung, PHGR

Tel. 081 354 03 44 (Mo-Mi); E-Mail: tanja.jud@phgr.ch

Eine Ausnahme bilden die Kurse zum Thema „Unterrichtszentrierte Qualitätsentwicklung“, welche durch das Büro für Schulentwicklung und Evaluation angeboten werden. Bitte wenden Sie sich für diese Kurse direkt an schulentwicklung.ch (Tel. 052 203 07 15; E-Mail: braegger@schulentwicklung.ch)

Bewilligung durch AVS

Für die Durchführung einer SchiWe benötigen Sie eine Bewilligung des AVS. Sobald Sie mit uns das Kursthema sowie das Durchführungsdatum abgemacht haben, reichen Sie ein Gesuch bei dem für Sie zuständigen Bezirksinspektorat ein (Formular unter www.avs.gr.ch). Das Inspektorat erteilt eine Bewilligung, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- > Es handelt sich um eine Schulinterne Weiterbildung aus dem hier beschriebenen Angebot.
- > Es nehmen alle Lehrpersonen eines Schul- oder Schulhausteams teil (inkl. Fachlehrpersonen).
- > Die Schulinterne Weiterbildung findet max. zur Hälfte während der Unterrichtszeit statt.
- > Die Teilnehmerzahl beträgt in der Regel mind. 12 Personen. (Falls Sie eine kleine Schule sind, bietet es sich an, dass Sie einen SchiWe-Tag gemeinsam mit weiteren Schulen organisieren.)

Abrechnung

Die Schulinternen Weiterbildungen werden vom Kanton finanziert und sind damit für Ihre Schule kostenlos. Mit der Bewilligung durch das Inspektorat wird die vollständige Kostenübernahme durch den Kanton zugesichert. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen der PHGR und dem AVS.

Evaluation

Zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Schulinternen Weiterbildungen bittet die PHGR die Schulleitung/ Kontaktperson sowie die Kursleitung um eine Rückmeldung zum Kurstag. Die PHGR leitet das Feedback der Schule auch an die Kursleitung weiter und umgekehrt. Ebenfalls wird das AVS als Kostenträger informiert.

Ca. eine Woche vor der Durchführung senden wir Ihnen das Feedbackformular zusammen mit einer Präsenzliste zu. Bitte nehmen Sie sich nach dem Kurstag einige Minuten Zeit, um die Fragen zu beantworten, und beziehen Sie die Rückmeldungen der Lehrpersonen in Ihr Feedback mit ein. Senden Sie uns das Formular dann zusammen mit der ausgefüllten Präsenzliste zurück. Wir leiten die Unterlagen ans AVS weiter.